

PFLEGESTÜTZPUNKTE HESSEN

Darmstadt

Frankfurter Str. 71
64283 Darmstadt

06151/ 6699631 06151/6699632
06151/ 6692971 06151/6692972
pflgestuetzpunkt@darmstadt.de

Mo 10:00-12:00 Uhr
Mi 10:00-12:00 Uhr
14:00-16:00 Uhr

Bergstraße

Gräffstr. 11
64646 Heppenheim

06252/ 9598740
06252/ 9598741
pflgestuetzpunkt@kreis-bergstrasse.de

Di 10:00-12:00 Uhr
Do 15:00-17:00 Uhr

Biedenkopf

Mühlweg 1 ½
35216 Biedenkopf

06461/ 793118
06461/ 793115
pflgestuetzpunkt-west@marburg-
biedenkopf.de

Di 10:00-12:00 Uhr
Mi 10:00-12:00 Uhr
Do 13:00-15:00 Uhr

Darmstadt-Dieburg

Albinistr. 23 Mühlstraße 14
64807 Dieburg 64319 Pfungstadt

06151/ 881-5080
pflgestuetzpunkt@ladadi.de

Mo 08:00-12:00 Uhr
Mi 14:00-17:00 Uhr
Fr 08:00-12:00 Uhr

Fulda

Gerloser Weg 20
36039 Fulda

0661/ 6006-8783
0661/ 6006-8782
pflgestuetzpunkt@landkreis-fulda.de

Di 10:00-12:00 Uhr
Do 10:00-12:00 Uhr

Frankfurt

Hansaallee 150
60320 Frankfurt

0800/ 5893659
pflgestuetzpunkt@frankfurt.de

Mo 10:00-12:00 Uhr
Mi 10:00-12:00 Uhr
Do 16:00-18:00 Uhr

Gießen

Kleine Mühlgasse 8
35390 Gießen

0641/ 20916497
0641/ 20916496
pflgestuetzpunkt@landkreis-giessen.de

Mo 10:00-12:00
Di 10:00-12:00
Mi 13:00-15:00
Do 10:00-12:00

Groß-Gerau

Wilhelm-Seipp-Str. 4
64521 Groß-Gerau

06152/ 989463
06152/ 989 109
pflgestuetzpunkt@kreisgg.de

Mo 08:00-12:00 Uhr
Mi 14:00-16:00 Uhr
Fr 08:00-12:00 Uhr

Hersfeld-Rotenburg

Kloaustor 3
36251 Bad Hersfeld

06621/ 87 5330
06621/ 87 5332
06621/ 87 5331
pflgestuetzpunkt@hef-rof.de

Mo 09:00-12:00 Uhr
Mi 14:00-16:00 Uhr
Fr 09:00-12:00 Uhr

Hochtaunuskreis

Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg

06172/ 999-5171
06172/ 999-9837
pflgestuetzpunkt@hochtaunuskreis.de

Di 10:00-12:00 Uhr
Do 15:00-17:00 Uhr

Kassel

Friedrich-Ebert-Str. 10
34117 Kassel

0561/ 787 5630
0561/ 787 5638
pflgestuetzpunkt@kassel.de

Mo 09:00-12:30 Uhr
Mi 09:00-12:30 Uhr
Fr 09:00-12:30 Uhr

Kassel Landkreis

Friedrich-Ebert-Str. 10
34117 Kassel

0561/ 787 5630
0561/ 787 5638
pflgestuetzpunkt@kassel.de

Mo 09:00-12:30 Uhr
Mi 09:00-12:30 Uhr
Fr 09:00-12:30 Uhr

Lahn-Dill-Kreis

Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar

06441/ 407-1415
06441/ 407-1416
pflgestuetzpunkt@lahn-dill-kreis.de

Di 10:00 – 12:00 Uhr
Do 15:00 – 17:00 Uhr
Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Limburg-Weilburg

Gartenstr. 1
65549 Limburg

06431/ 296375 06431/ 296498
06431/ 296376

pflgestuetzpunkt@limburg-weilburg.de

Di 10:00-12:00 Uhr
Do 14:00-17:00 Uhr

Main-Kinzig-Kreis

Gelnhausen
Hailerer Straße 24
63571 Gelnhausen

06051/ 9741-48003
06051/ 9741-48158
pflgestuetzpunktGN@mkk.de

Mo 09:00-12:00 Uhr
Mi 09:00-12:00 Uhr
Do 14:00-17:30 Uhr
Fr 10:00-12:00 Uhr

Schlüchtern
Wassergasse 16-18
36381 Schlüchtern

06661/ 970-48171
06661/ 970-48179
06661/ 970-48172
pflgestuetzpunktSLU@MKK.de

Di 09:00-12:00 Uhr
Mi 14:00-17:30 Uhr
Do 09:00-12:00 Uhr

Außenstelle Hanau
Steinheimer Str. 1
63450 Hanau

06181/ 292-48181
06181/ 292-48189
pflgestuetzpunktHU@MKK.de

Di 09:00-12:00 Uhr
Mi 14:00-17:30 Uhr
Do 09:00-12:00 Uhr

Main-Taunus-Kreis

Am Kreishaus 1 – 5
65719 Hofheim am Taunus

06192/ 201-1989 06192/ 201-71989
06192/ 201-1990 06192/ 201-71990
pflgestuetzpunkt@mtk.org

Mo 09:00-12:00 Uhr
Mi 09:00-12:00 Uhr
Do 15:00-17:30 Uhr
Fr 09:00-12:00 Uhr

Marburg-Biedenkopf

Am Grün 16
35037 Marburg

06421/ 405-740
06421/ 405-7410
06421/ 405-7402
pflgestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Mo 10:00-12:00 Uhr
Mi 10:00-12:00 Uhr
Do 14:00-17:00 Uhr
Fr 10:00-12:00 Uhr

Odenwaldkreis

Michelstädter Str. 12
64711 Erbach

06062/ 70-317
06062/ 70-1577
pflgestuetzpunkt@odenwaldkreis.de

Mo 08:00-12:00 Uhr
Do 08:00-12:00 Uhr
14:00-17:30 Uhr

Offenbach

Berliner Str. 60
63065 Offenbach

069/ 8065 2453
069/ 8065 3542
069/ 8065 3271
pflgestuetzpunkt@offenbach.de

Di 09:00-11:00 Uhr
Do 09:00-11:00 Uhr

Offenbach Landkreis

Werner-Hilpert-Str. 1
63128 Dietzenbach

06074/ 8180-5321
06074/ 8180-5938
06074/ 8180-5322
pflgestuetzpunkt@kreis-offenbach.de

Di 10:00-12:00 Uhr
Mi 14:00-16:00 Uhr
Do 10:00-12:00 Uhr

Rheingau-Taunus-Kreis

Heimbacher Straße 7
65307 Bad Schwalbach

06124/ 510-522
06124/ 510-527
06124/ 510-525
pflgestuetzpunkt@rheingau-taunus.de

Mo 10:00-12:00 Uhr
Di 16:00-18:00 Uhr
Mi 14:00-16:00 Uhr
Do 10:00-12:00 Uhr

Schwalm-Eder-Kreis

Parkstraße 6
34576 Homberg (Efze)

05681/ 775- 250 /251/ 246 /247 /249
05681/775248
info@pflgestuetzpunkt-schwalm-eder.de

Keine festen Sprechzeiten
Termine nach Vereinbarung

Stadtallendorf

Niederkleiner Str. 5
35260 Stadtallendorf

06428/ 4472161
06428/ 4472205
pflgestuetzpunkt-ost@marburg-biedenkopf.de

Di 13:00-15:00 Uhr
Mi 10:00-12:00 Uhr
Do 10:00-12:00 Uhr

Vogelsbergkreis

Goldhelg 20
36341 Lauterbach

06641/ 977-2091
06641/ 977-2092
pflgestuetzpunkt@vogelsbergkreis.de

Mo 09:00-12:00 Uhr
Di 09:00-12:00 Uhr
Do 14:00-17:00 Uhr
Fr 09:00-12:00 Uhr

ÜBERSICHT

Um sich kurzfristig um Angehörige mit Pflegebedarf kümmern zu können und um die Pflege langfristig zu planen, besteht ein gesetzlicher Anspruch auf eine Freistellung von bis zu 10 Tagen und das sog. Pflegeunterstützungsgeld. Dies entspricht einem bezahlten Sonderurlaub.

Nach dem Pflegezeitgesetz haben Sie als pflegende Angehörige Anspruch auf bis zu sechs Monate Pflegezeit, in der Sie eine Pause im Job nehmen können und dabei Sonderkündigungsschutz genießen. Sie dürfen während dieser Pflegezeit ganz oder teilweise der Arbeit fernbleiben, um Ihre Angehörigen zu pflegen. Dieser Anspruch besteht allerdings in Unternehmen mit mehr als 15 Arbeitnehmer_innen. Geld für pflegende Angehörige gibt es bei dieser Variante nicht. Einen finanziellen Ausgleich können Sie ggf. von Pflegebedürftigen erhalten, bspw. über das Pflegegeld.

Als pflegende Angehörige sind Sie während der Pflege sozial abgesichert. Die Pflegekasse bezahlt während der Pflegezeit Beiträge zur Rentenversicherung. Sie erhalten dann sog. Rentenbeitragszahlungen. Sie müssen hierfür aber mindestens 10 Stunden pro Woche der Pflege widmen. Als pflegende Angehöriger sammeln Sie demzufolge Rentenpunkte, während Sie sich um Ihre pflegebedürftigen Verwandten kümmern.

Die Pflegekasse übernimmt außerdem Zuschüsse zur Pflege- und Krankenversicherung für pflegende Angehörige. In der Arbeitslosenversicherung dürfen Sie sich freiwillig versichern – die Beiträge bezahlen Sie allerdings selbst. In der Unfallversicherung sind Sie als pflegende Angehörige hingegen kostenfrei gesetzlich versichert.

Sabine Klein (Hauptgebäude, Raum106)

Tel: 069 80059-104

Mail: klein@hfg-offenbach.de

CHECKLISTE

- Beratung** bei Pflegestützpunkt, Ärztin/Arzt oder Krankenkasse
- Feststellung der Pflegebedürftigkeit** (Pflegegrad)

- Welche Sozialleistungen können in Anspruch genommen werden?**
- Welche Leistungen übernimmt die Krankenkasse?**
- Welche Leistungen übernimmt die Pflegeversicherung?**
- Gibt es in der Umgebung besondere Unterstützungsangebote?**

- Gibt es eine Patientenverfügung?**
- ... eine Vorsorgevollmacht?**
- ... eine Betreuungsverfügung?**
- ... ein Testament?**
- ... zusätzliche Versicherungen?**
- Finanzielle Lage klären** (Pflegezusatzversicherung, Pflagegeld oder wurde eine private Pflegeversicherung abgeschlossen)

Die Pflegestützpunkte können bei all diesen Themen weiterhelfen. **Einiges** kann man schon vorher abklären.

PFLEGESTÜTZPUNKTE

WAS IST EIN PFLEGESTÜTZPUNKT?

Der Pflegestützpunkt ist eine vom Gesetzgeber ins Leben gerufene Institution in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und der jeweiligen Stadt.

Die Stützpunkte sind eine Anlaufstelle für Pflegebedürftige oder von Pflege bedrohte Menschen und deren Angehörige.

Pflegestützpunkte bieten Beratung und Unterstützung rund um das Thema Pflege, zum Beispiel Beratung zu Leistungen der Pflegeversicherung und zu weiteren sozialrechtlichen Fragen sowie Unterstützung bei Antrags- und Widerspruchsverfahren, bei der Auswahl des Pflegeangebots und der Organisation der Pflege.

Der Pflegestützpunkt arbeitet mit allen Einrichtungen und Diensten zusammen, die sich mit Fragen der Prävention, Rehabilitation, Pflege und Hilfen zur Lebensgestaltung befassen.

Die örtlichen Pflegestützpunkte findet man online unter:
<https://www.zqp.de/beratung-pflege/>